

TrueDyne RemoteControl 2020 Gasdichte Sensor DGF-I1

Inhaltsverzeichnis:

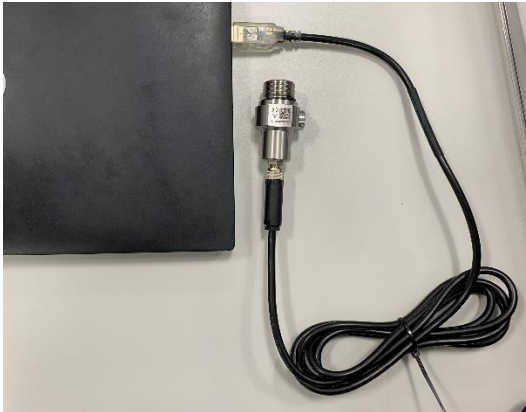
1	Voraussetzungen	2
2	Sensor Setup	2
3	Software Setup.....	2
3.1	Installation mittels setup.exe	2
3.2	Verwendung des .zip-Verzeichnisses	2
4	Software Konfiguration.....	3
5	Prozessvariablen und Protokollierung.....	4
5.1	Gemessene Variablen	4
5.2	Protokollierung	4
6	FAQs	5
7	Zugehörige Dokumente	6

1 Voraussetzungen

- DGF-I1 Gasdichte Sensor
- USB-RS485 Kabel inklusive 4-pin M8 Stecker
- Laptop oder PC mit USB Anschluss

2 Sensor Setup

- Verbinden Sie den 4-poligen M8-Stecker mit dem Sensoranschluss.
- Schließen Sie den USB-Stecker an einen COM-Port Ihrer Wahl an.



3 Software Setup

- TrueDyne RemoteControl 2020 kann auf zwei verschiedene Arten zur Verfügung gestellt werden:
 1. Als ausführbare Installationsdatei
 2. Als .zip-Verzeichnis
- Bitte beachten Sie, dass eine Installation mit unserer setup.exe empfohlen wird. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die setup.exe einen Registry-Eintrag für unsere Software erstellt.
- Wenn diese Option nicht durchführbar ist, bietet die Installation mittels .zip-Verzeichnis eine alternative Lösung.

3.1 Installation mittels setup.exe

- Führen Sie setup.exe als Administrator aus.

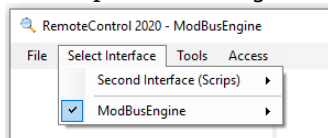
Name	Änderungsdatum	Typ	Größe
setup.exe	01.10.2020 13:12	Anwendung	405 KB
Setup.msi	01.10.2020 13:12	Windows Installer...	5'950 KB
- Befolgen Sie die Installationsanweisungen.
- Nachdem das Setup abgeschlossen ist gibt es mehrere Möglichkeiten auf TrueDyne RemoteControl zuzugreifen:
 - Über die Desktop-Verknüpfung
 - Suche nach "TDS RemoteControl" im Startmenü
 - Ausführen von "RemoteControl.exe" im gewählten Installationsverzeichnis.

3.2 Verwendung des .zip-Verzeichnisses

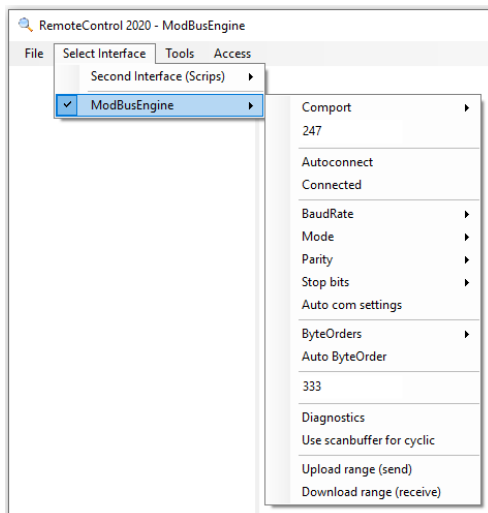
- Entpacken Sie die .zip-Datei in ein Verzeichnis Ihrer Wahl.
- Führen Sie "RemoteControl.exe" im gewählten Installationsverzeichnis aus.

4 Software Konfiguration

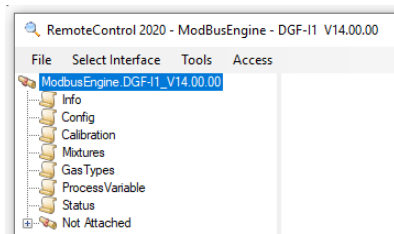
- Sobald TDS RemoteControl mit einer der beiden oben genannten Optionen gestartet wird sollte die ModBusEngine automatisch ausgewählt werden.
 - Dies kann durch die Checkbox neben der entsprechenden Engine überprüft werden.
 - Wenn die ModBusEngine nicht standardmäßig ausgewählt ist, können Sie dies durch Klicken auf die entsprechende Engine tun.



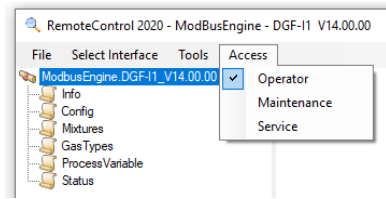
- Vor dem Anschluss an den Sensor müssen die folgenden Parameter eingestellt werden:
 - Comport: Wählen Sie den in Schritt 2 ausgewählten COM-Port
 - SlaveID: 247
 - BaudRate: 19200
 - Mode: RTU
 - Parity: Even
 - Stop bits: One
 - ByteOrders:
 - Integer: 1-0-3-2
 - String: 1-0
 - Float: 1-0-3-2



- Wenn die oben genannten Parameter eingestellt sind, können Sie eine Verbindung zum Sensor herstellen, indem Sie auf "Connected" klicken.
- Wenn die Kommunikation erfolgreich hergestellt wurde, werden die folgenden ModBus-Register sichtbar:



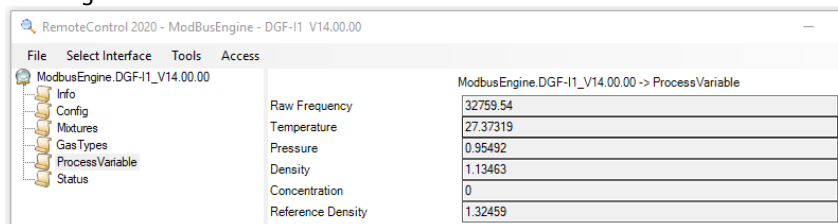
- Um zu verhindern, dass gesperrte Sensorparameter als "Unable to determine" angezeigt werden, wählen Sie bitte unter dem Menüreiter "Access" den Punkt "Operator" oder "Maintenance" aus:



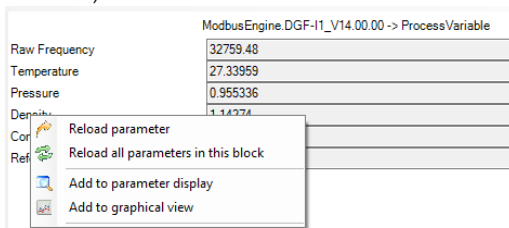
5 Prozessvariablen und Protokollierung

5.1 Gemessene Variablen

- Wählen Sie das ModBus-Register "ProcessVariable".
- Die folgenden Variablen sollten nun sichtbar sein:

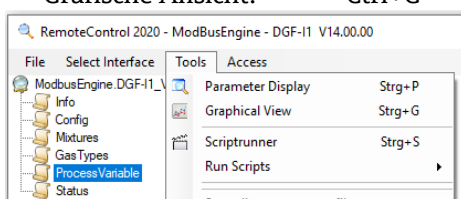


- Aktualisieren Sie die angezeigten Werte auf die neuesten Messungen, indem Sie einfach mit der rechten Maustaste auf eine der angezeigten Variablen (z. B. "Dichte") klicken. Dies bietet die Möglichkeit, entweder den ausgewählten Parameter neu zu laden oder alle Parameter, die in diesem Block angezeigt werden, neu zu laden.

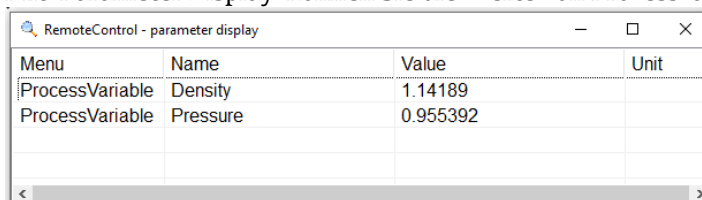


5.2 Protokollierung

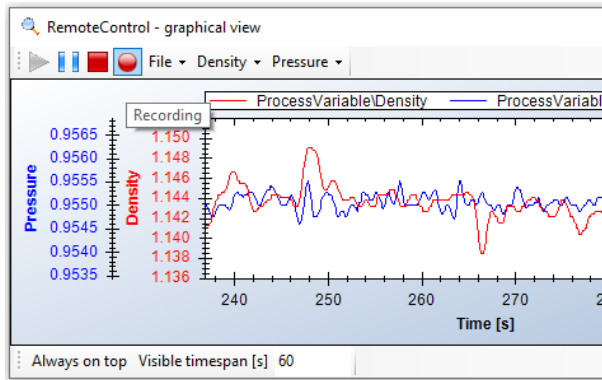
- Mit den gleichen Schritten wie in 5.1 beschrieben können Sie auch Parameter auswählen, die in der "Graphical View" und oder unter "Parameter Display" angezeigt werden sollen.
- Nach dem Hinzufügen der gewünschten Prozessvariablen können beide Tools unter dem Menüreiter "Tools" oder über die jeweiligen Verknüpfungen gestartet werden:
 - Parameteranzeige: Ctrl+P
 - Grafische Ansicht: Ctrl+G



- Mit "Parameter Display" können Sie die Werte von Prozessvariablen in Echtzeit beobachten.



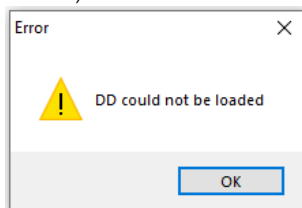
- "Graphical Display" kann verwendet werden, um sowohl die Prozessvariablen in einer leicht anpassbaren grafischen Ansicht anzuzeigen als auch auf die Protokollierungsfunktion zuzugreifen:
 - Starten Sie die Aufzeichnungsfunktion indem Sie auf die Schaltfläche "Recording" klicken.



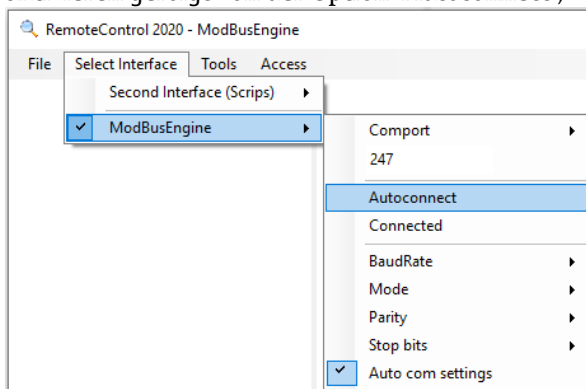
- Wählen Sie einen Dateinamen und das Verzeichnis, in dem Sie die Log-Datei erstellen möchten, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche "Save".
- Um sicherzustellen, dass die Protokollierungsfunktion ordnungsgemäß funktioniert stellen Sie sicher, dass sowohl die Funktionen "Recording" als auch "Start scrolling" aktiviert sind.
- Schließen Sie die grafische Ansicht nicht, während Sie die Aufzeichnung durchführen.

6 FAQs

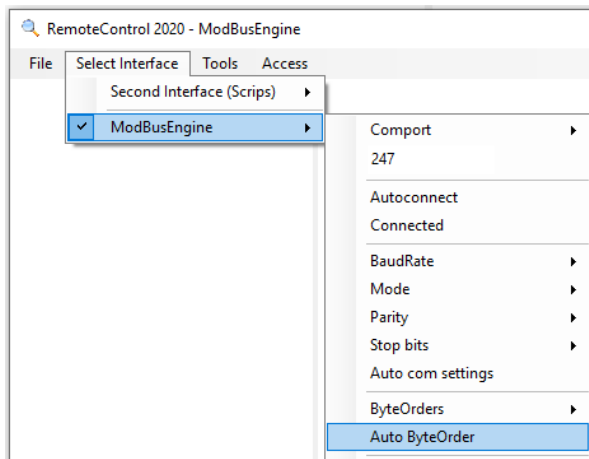
- **Q:** Beim Versuch eine Verbindung zum Sensor herzustellen wird die Fehlermeldung "DD could not be loaded" angezeigt.
A: Dieser Fehler erscheint meist aufgrund einer falschen "StringByteOrder"-Einstellung. Bitte stellen Sie sicher, dass diese auf "1-0" eingestellt ist. DD steht für DeviceDescription.



- **Q:** Alle Com-Settings wurden gemäß dieser Anleitung eingestellt, aber es kann keine Verbindung zum Sensor hergestellt werden.
A: Da die Com-Einstellungen am Sensor manuell geändert werden können ist es möglich, dass sie nicht mit den in Schritt 4 angegebenen Einstellungen übereinstimmen. Wenn die aktuellen Einstellungen nicht bekannt sind versuchen Sie bitte eine Verbindung herzustellen indem Sie "Auto com settings" aktivieren gefolgt von der Option "Autoconnect", wie unten gezeigt.

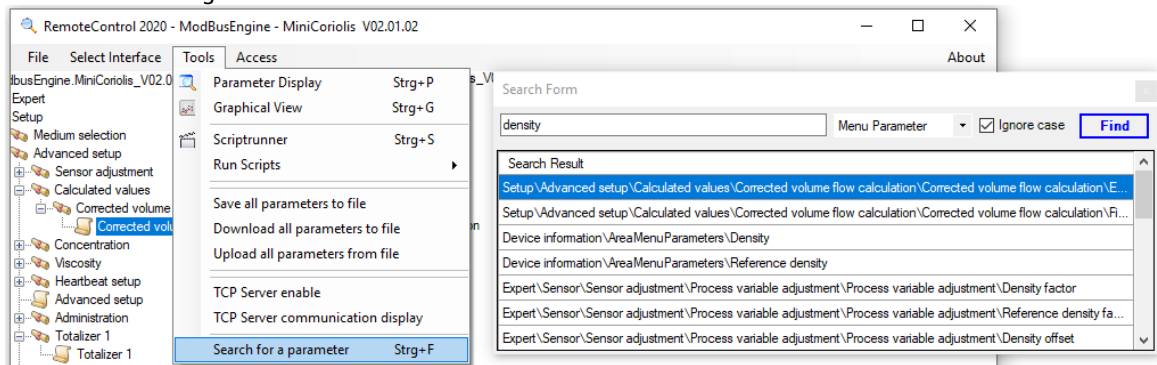


- **Q:** Die Verbindung wurde erfolgreich hergestellt, aber die angezeigten Werte scheinen unrealistisch oder falsch zu sein.
A: Wenn falsche ByteOrder-Einstellungen gesetzt wurden zeigt der Sensor falsche Werte an. Bitte aktivieren Sie "Auto ByteOrder", bevor Sie erneut mit dem Sensor verbinden.



- **Q:** Ich suche nach einem bestimmten Parameter, kann ihn aber nicht finden / weiß nicht, wo ich suchen soll.

A: Mit dem Werkzeug "Search for a parameter" (Strg+F) kann das Suchformular aufgerufen werden. Geben Sie einfach den gesuchten Begriff ein und drücken Sie "find", um eine Übersicht aller Register zu erhalten die den gesuchten Parameter enthalten.



7 Zugehörige Dokumente

- Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Lieferung von Waren und Dienstleistungen der Endress+Hauser Gesellschaften in der Schweiz.
<https://www.trueodyne.com/home/qtc/?lang=en>
- Dichtesensor DGF-I1 Datenblatt - Technische Beschreibung und Installationsanleitung.
https://www.trueodyne.com/density_sensors_for_liquids_and_gases/gases-dgf-i1-2/download-dgf-i1/?lang=de